

Lfd. Nr.3/2015

## Verhandlungsschrift

über die ordentliche Sitzung des Gemeinderates  
am 30. Juni 2015 im Rathaus-Sitzungssaal.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Die Einladung erfolgte am 19.06.2015 durch Kurrende, per Mail und Einzelladung.

### Anwesend waren:

Bgm. Roland Braimeier

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Vizebgm. Andreas Grabner

GGR Ing. Werner Holy

GR Brigitte Ultz

GGR Herbert Karl

GGR Ing. Hans-Peter Mimra

GGR Claudia Ruisz

GR Sieglinde Hulik

GR Alfred Schmoll

GR Christoph Baumgartner

GR Sieglinde Pössl

GR Lisa Böck

GR Mario Blazevic

GR Constantin Gessner

GR Christiane Buchmayer

GR Dr. Isabella Palfy

GR Dr. Ingeborg Zeh

Entschuldigt abwesend war: GR Mag. Michael Zimper, GR Julia Schuster, GR DI Elke Kreutz, GR Ing. Heinz Mahnke

Anwesend war außerdem: Franz Wöhrer als Schriftführer.

Die Sitzung ist öffentlich. Die Sitzung ist beschlussfähig.

# Tagesordnung

1. Protokoll
  2. Berichte der Ausschüsse: a) Gemeindevorstand, b) Prüfungsausschuss, c) Ausschuss für Umwelt, Energie u. Verkehr, d) Ausschuss für Kultur und Fremdenverkehr, e) Ausschuss für Veranstaltungen, f) Ausschuss für soziale Angelegenheiten
  3. Örtliches Raumordnungsprogramm:
    - a) Flächenwidmungsplan 13. Änderung (Digitalisierung)
    - b) Bebauungsplan 8. Änderung (Digitalisierung)
    - c) Flächenwidmungsplan 14. Änderung (KG Dreistetten)
    - d) Bebauungsplan 9. Änderung (KG Dreistetten)
    - e) Bausperre Henningerweg
    - f) Teilfreigabe Aufschließungszone KG Dreistetten
    - g) Freigabe Aufschließungszone KG Piesting, Wöllersdorfer Straße
  4. Resolution Erhalt Gutensteinerbahn
  5. Resolution KPS (Kommunalkredit)
  6. Annahmeerklärungen Wasserwirtschaftsfonds BA07
  7. Mietvertrag
  8. Berichte des Bürgermeisters
- Nicht öffentlicher Teil:**
9. Dienstverträge – Änderung

Vorsitzender Bgm. Roland Braimeier eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Sitzung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen und ist beschlussfähig.

Punkt 1. **Protokoll:** Zum Protokoll der Sitzung vom 26.03.2015 gab es keinen Einspruch und ist dieses daher als genehmigt zu protokollieren.

Punkt 2. **Berichte der Ausschüsse:** a) Gemeindevorstand: Der Bürgermeister berichtet von drei Sitzung des Gemeindevorstandes: am 18.05.2015 wurde unter anderem der Indirekteinleiterkataster beim Büro Prohaska beauftragt und für 4 Projekte der Dorferneuerung ein Grundsatzbeschluss gefasst. 01.06.2015 dabei wurden die neuen Fenster für das Rathaus beauftragt (Fa. Wohnvision). Sitzung vom 15.06.2015 darin hat sich der Gemeindevorstand hat sich darin im Wesentlichen mit Auftragsvergaben (Buswartehaus Wöllersdorfer Straße, Schulmöbel Volksschule), sowie der Vorberatung der Tagesordnung der heutigen Sitzung befasst.

b) Prüfungsausschuss: Dazu berichtet die Vorsitzende, Brigitte Ultz, dass der Ausschuss am 18.05. eine Gebarungsprüfung durchgeführt hat und keine Mängel festgestellt wurden. Bei der unangesagten Sitzung vom 15.06., bei welcher auch die Auszahlung des Jagdpachtes überprüft wurde, konnten ebenfalls keine Mängel festgestellt werden.

c) GGR Mimra berichtet, dass der Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr am 14.04. und am 02.06. getagt hat. Wesentlicher Punkt – Piestingtaler Ökodrive.

d) Ebenfalls von 2 Sitzungen (05.05. und 01.06) des Ausschusses für Kultur und Fremdenverkehr berichtet der Vorsitzende Ing. Werner Holy.

e) Ausschuss für Veranstaltungen: dieser hat am 19. Mai getagt und der Vorsitzende Herbert Karl berichtet von den geplanten Veranstaltungen.

f) GR Sieglinde Hulik bringt einen Bericht von den Sitzungen des Ausschusses für Soziale Angelegenheiten vom 27.04. bzw. 25.06. und weist auf die geplante Ferienjobbörse hin.

Diese Berichte werden vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister dankt den Ausschüssen für ihre Tätigkeit

**Punkt 3. Örtliches Raumordnungsprogramm:**

- a) Flächenwidmungsplan 13. Änderung (Digitalisierung): Bgm. Braimeier erläutert, dass der Entwurf der 13. Änderung in der Zeit vom 24.03.2014 bis 06.05.2014 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt hat. Nach eingelangten Stellungnahmen und Gutachten der NÖ Landesregierung liegt nun die Beschlussempfehlung vom Büro Dr. Paula vor, welche der Bürgermeister in wesentlichen Teilen zur Kenntnis bringt.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge daher die nachstehende Verordnung erlassen:

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Piesting beschließt nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen in seiner Sitzung vom 30.06.2015 (Top 3a), folgende Verordnung „Örtliches Raumordnungsprogramm“ zu erlassen.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- b) Bebauungsplan 8. Änderung (Digitalisierung): Dazu führt der Bürgermeister aus, dass dieser Entwurf ebenfalls in der Zeit vom 24.03.2014 bis 06.05.2014 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist. Dazu wurden keine Stellungnahmen eingebracht. Gemäß der Beschlussempfehlung, welche er in wesentlichen Teilen zur Kenntnis bringt ist die entsprechende Verordnung zu erlassen:

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die nachstehende Verordnung erlassen:

**KG PIESTING, KG DREISTETTEN  
BEBAUUNGSPLAN**

**(8. Änderung – Digitale Neudarstellung)**

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- c) Flächenwidmungsplan 14. Änderung (KG Dreistetten): Dazu berichtet Bgm. Braimeier, dass der Entwurf dieser Änderung vom 15.04.2015 bis zum 27.05.2015 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt wurde. Nach Einlangen der Stellungnahme der Abteilung BD2-N sowie dem Gutachten der Abteilung RU2 des Amtes der NÖ-Landesregierung liegt nun die Beschlussempfehlung vom Büro Paula vor, welche er vollinhaltlich zur Kenntnis bringt.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die nachstehende Verordnung erlassen:

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Piesting beschließt nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen in seiner Sitzung vom 30.06.2015, (Top 3c), folgende Verordnung „Örtliches Raumordnungsprogramm“ zu erlassen*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- d) Bebauungsplan 9. Änderung (KG Dreistetten): Entsprechend der 14. Änderung des Flächenwidmungsplanes ist auch die Änderung des Bebauungsplanes durchzuführen, dessen Entwurf gleichzeitig mit dem des FLWP aufgelegt hat.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die nachstehende Verordnung erlassen:

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Piesting beschließt nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen in seiner Sitzung vom 30.06.2015, (Top 3d), folgende Verordnung „Bebauungsplan“ zu erlassen*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- e) Bausperre Henningerweg: Bgm. Braimeier berichtet, dass auf Grund der Gefahrenzonen gemäß Gefahrenzonenplan der Wildbach- u. Lawinverbauung Teile der Grundstücke 614/1, 617/1, 617/2, 637/2, 640/2, 640/3, 640/4 u. 1800/2 im Bereich Henningerweg betroffen sind und dafür eine Bausperre zu erlassen ist.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die nachstehende Verordnung erlassen:

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Piesting hat in seiner Sitzung vom 30.06.2015, Top 3e), die folgende Verordnung „Geltungsbereich“ erlassen:*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- f) Teilfreigabe Aufschließungszone KG Dreistetten: Der Bürgermeister berichtet, dass ein Antrag auf Teilfreigabe der Aufschließungszone Dreistetten (BWA-2) vorliegt. Laut Ortsplaner sind die Voraussetzungen für die Teilfreigabe gegeben, dieses Schreiben bringt der Bürgermeister zur Kenntnis.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die nachstehende Freigabeverordnung erlassen:

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Piesting hat in seiner Sitzung am 30.06.2015, Top 3f) folgende Verordnung „Aufschließungszone“ beschlossen:*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- g) Freigabe Aufschließungszone KG Piesting (Wöllersdorfer Straße „Kirchäcker“): Dazu führt der Bürgermeister aus, dass nach Vorliegen eines Teilungsentwurfes die Voraussetzungen für die Freigabe der Aufschließungszone erfüllt werden. Er verweist auf den Beschluss des Gemeindevorstandes vom 13.04.2015, wonach 5 Grundstücke zum Bauplatz erklärt werden müssen.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die nachstehende Verordnung erlassen:

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Piesting hat in seiner Sitzung am 30.06.2015, Top 3g) folgende Verordnung „Aufschließungszone“ beschlossen:*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 4. Resolution Erhalt Gutensteinerbahn:** Bgm. Braimeier berichtet, dass die Piestingtalgemeinden eine Resolution an das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie verabschieden möchten in welcher der Erhalt der Gutensteinerbahn bis Gutenstein gefordert wird. Er bringt diesen Entwurf vollinhaltlich zur Kenntnis. Die wesentlichen Punkte lauten: 1. Vollständiger Erhalt der Bahnstrecke Wiener Neustadt bis Gutenstein. 2. Umstieg auf umweltfreundliche und energiesparende Antriebssysteme. 3. Bereinigung der nach der Eisenbahnkreuzungsverordnung 2012 erforderlich gewordenen Maßnahmen bei Eisenbahnkreuzungen – insbesondere Vermeidung von Warnsignalen des Zuges zur Sicherung der Eisenbahnkreuzung. 4. Verbesserung der Fahrpläne

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge diese Resolution in der dargebrachten Form beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 5. Resolution KPC:** Der Bürgermeister bringt einen Resolutionsentwurf der Gemeindevertreterverbände der ÖVP und SPÖ betreffend der „KPS Kommunalkredit Public Consulting“ zur Kenntnis, mit welcher die Bundesregierung aufgefordert werden soll:

„Geeignete Maßnahmen zu setzen, dass die KPC weiterhin zuverlässiger Partner der öffentlichen Hand bleibt, die Eigentümer sich der Verantwortung für die Gemeinden bewusst sind und vor dem endgültigen Verkauf alle Vorsorgen getroffen werden, die eine Zerschlagung bzw. Verwertung der KPS zum Nachteil der Gemeinden verhindern; kommunale Kredite nicht ins Ausland verschleudert oder die Konditionen verschlechtert werden und die oben angeführten Bedenken vollständig ausgeräumt werden.“

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge diese Resolution in der dargebrachten Form beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Punkt 6. **Annahmeerklärungen Wasserwirtschaftsfonds BA07:** Bgm. Braimeier berichtet, dass vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds die Zusicherungen von Fördermitteln für die Erweiterung der WVA sowie der ABA „In den Wohlwegen“ bzw. „Hinterwiesgasse“ eingelangt sind. Entsprechende Annahmeerklärungen liegen zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat vor.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die zugesicherten Förderbeträge des Wasserwirtschaftsfonds durch Unterfertigung der vorliegenden Erklärungen annehmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Punkt 7: **Mietvertrag:** Der Bürgermeister gibt bekannt, dass sich um die frei gewordene Gemeindewohnung in der Bocksbachgasse 9, Top 5, Herr Markus Eisner beworben hat. Ein befristeter Mietvertrag (01.07.2015 bis 30.06.2018) mit einem Monatszins € 144,01 + MWST für die 39,67m<sup>2</sup> große Wohnung liegt zur Beschlussfassung vor.

**Antrag des Bürgermeisters namens des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem Mietvertrag seine Zustimmung geben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Punkt 8: **Berichte des Bürgermeisters:** Der Bürgermeister übergibt eingangs das Bestellsdekret zum Zivilschutzbeauftragten an GR Christoph Baumgartner. Sodann berichtet über das Gratulationsschreiben von LHSTV Sobotka zur „Natur im Garten – Gemeinde“. Von der Bergrettung Pernitz ist ein Dankschreiben für die Subvention eingelangt. Die Fa. Wicon hat einen Bericht über die installierten PV-Anlagen übermittelt. Schließlich folgt ein Bericht über die EU-Förderungen.

Der Gemeinderat nimmt die Berichte des Bürgermeisters zustimmend zur Kenntnis.

**Nicht öffentlicher Teil**

**Punkt 9: Dienstverträge – Änderung:**

Markt Piesting, am 17.07.2015

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat